

Kritische Online-Edition der Tagebücher  
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 10. Juli 1940

Nachlass Faulhaber 10019, S. 56,57

Stand: 16.08.2022

***Hinweis***

*Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter [www.faulhaber-edition.de](http://www.faulhaber-edition.de)!*

Mittwoch, 10.7.40. Otilia Freiin von Hertling: Wohnt hier im Vincentinum, hat Verwandte im Sudetenland, eine Verwandte, die einen eigenen Hausgeistlichen hat. Von dort nach Franzensfeste. Cento [*Ital.* „Hundert“].

Fischer-Giehl: Ova [*Lat.* „Eier“] von Olching nicht mehr bringen. Die frühere Secretärin des Bundes an Nymphenburg. Über Schramm ganz anderes: Sei in Berlin wieder gewesen, hier gesehen worden, im Heim zweimal von der Polizei gesucht - Adresse unbekannt. Die Exercitien von Abt Schäftlarn.

// Seite 57

Von der Alten: Wohnt Königinstraße 38, Sternschwestern. Siehe besonderes.